

wein / ROTWEIN GRAND PRIX

# ROTWEIN GRAND PRIX



So sehen Sieger aus: Hannes Reeh aus Andau, Markus Iro aus Gols und Pia Strehn aus Deutschkreutz machten die besten jungen Rotweine 2018.

Saftig, ausgewogen und gut antrinkbar – so zeigen sich die roten Jungweine des Jahrgangs 2018. Wir präsentieren Ihnen die Sieger aus den Kategorien Zweigelt, Blaufränkisch und Cuvée.

TEXT PETER MOSER FOTOS KURT PINTER

ND PRIX

2018

*DER GRAND PRIX FÜR DIE  
JUNGEN ROTWEINE BILDET  
DEN AUFTAKT FÜR DIE GROSSE  
ROTWEINPRÄMIERUNG.*

Hannes Reeh aus Andau:  
Sein Blauer Zweigelt  
»Unplugged« 2018  
überzeugte die Jury.



Die Beurteilung der jungen, fruchtbetonten Rotweine des Jahrgangs 2018 bildete den Auftakt zur alljährlichen Falstaff-Rotweinprämierung, die heuer zum 40. Mal durchgeführt wurde. In den Kategorien Blauer Zweigelt, Blaufränkisch und Cuvée werden an die höchstbewerteten Vertreter der drei Gruppen die begehrten Grands Prix verliehen. Die Grand-Prix-Probe umfasste heuer Verkostungen von rund 250 Weinen aus dem Produktionsjahrgang 2018. Die größte Gruppe bildeten die Vertreter der Sorte Blauer Zweigelt, für den Zweigelt Grand Prix der Sortenvertreter aus dem Jahrgang 2018 gingen diesmal nicht weniger als 153 Muster ins Rennen, 18 Weine erreichten eine Bewertung, die höher war als 90 Punkte. Schließlich wurde in der Finalrunde aus den vier höchstbewerteten jungen Blauer-Zweigelt-Weinen der Grand-Prix-Sieger ermittelt.

Aus dem Stechen der höchstbewerteten Zweigelt ging schließlich Hannes Reeh aus Andau als Sieger hervor, dessen saftig-würziger Zweigelt »Unplugged« seine Rivalen knapp hinter sich ließ. Punktegleich, aber in der Rangziffermethode mit der Silbermedaille bedacht, platziert sich der saftig-elegant, frisch strukturierte »Rubin Carnuntum« von Franz und Christine Netzl aus Göttlesbrunn. Auf dem dritten Rang findet sich ex aequo gleich zweimal der Name Achs aus Gols, zum einen der deutlich vom neuen Holz geprägte röstige »Goldberg« von Werner Achs mit feiner Süße und guter Länge, zum anderen die »Alten Reben« von Paul Achs, eher im reduktiven, angenehm frischen Stil. Mit diesen Weinen wird das vielfältige Profil der beliebten Rotweinsorte als Jung sehr gut und auf hohem Niveau demonstriert.

Der Sieg in der Kategorie der jungen, klassisch ausgebauten Blaufränkisch ging wie im Vorjahr ins Mittelburgenland. Das Weingut Strehn aus Deutschkreutz konnte sich hier mit dem Blaufränkisch namens »Irrgarten« gegen zahlreiche Mitbewerber

durchsetzen. Rang zwei geht an den Klosterteller der Barmherzigen Brüder in Eisenstadt, die mit einem Blaufränkisch aus der Großhöfleiner Toplage Ried Föllig punkten konnten. Der dritte Platz geht nach Rust für den fruchtintensiven, auf Lehm gewachsenen Blaufränkisch »Umriss« 2018 aus dem Haus Günter und Regina Triebaumer.

In der dritten Grand-Prix-Gruppe der jungen Cuvées war die stilistische Vielfalt am größten. Der Wein, der der Jury am besten gefallen hat, kommt diesmal aus Gols, was sich auch in der Sortenkombination widerspiegelt. Markus Iro hat für seinen erfolgreichen »Special Blend« auf die Rebsorten St. Laurent, Merlot und Pinot Noir zurückgegriffen und diese durch eine Passage im gebrauchten Barrique zu einem harmonischen Ganzen vereinigt. Dieter und Yvonne Hareter aus Weiden am See haben sich für das Zusammenspiel von Blaufränkisch und Blauburger im großen Holzfass entschieden und wurden für diese »Cuvée Neuberg« mit dem zweiten Platz belohnt. Der Drittplatzierte Erich Scheibhofer aus Andau kombinierte für »Premium Cuvée« erfolgreich die Sorten Zweigelt mit Cabernet Sauvignon und Merlot.

Mit einem Blick auf das gesamte eingereichte Angebot lässt sich unschwer erkennen, dass der sehr spezielle Verlauf des Jahres 2018 eine Vielzahl an bereits gut antrinkbaren, fruchtbetonten Jungweinen hervorgebracht hat, auch die Erntemengen waren gut. Man erinnert sich zurück an 2018: Dieses Jahr markiert die früheste Weinlese der weinbaulichen Neuzeit. Der erste Qualitätswein wurde bereits am 2. August zur Prüfnummer angemeldet. Die Witterung des Jahres 2018 war reich an Extremen, für die Winzer gestaltet sich der Jahrgangsverlauf zwar eigenwillig, aber unter dem Strich recht positiv. Nach einem trockenen und überdurchschnittlich warmen Jänner gab es die kältesten Tage des Winters erst im März, dank kräftiger Föhnwinde stellte sich aber im April der Frühling in seiner vollen Pracht ein und



Pia Strehn vom Weingut Strehn in Deutschkreutz punktete mit Blaufränkisch »Irrgarten« 2018.

Temperaturen von bis zu 20 °C waren keine Seltenheit. Bereits zwei Wochen früher als üblich begann der Austrieb, das Thermometer kletterte Ende April bereits in Richtung 30 °C. Nach der Blüte im Mai vergrößerte sich der Vorsprung mit rasantem Wachstum, die Winzer kamen mit der Arbeit im Weingarten kaum noch nach.

Die hochsommerlichen Monate waren gekennzeichnet von auffälliger Trockenheit, unterbrochen von einzelnen, teils heftigen Regengüssen, die zu regional markanten Unterschieden in der Wasserversor-

**SAFTIG, FRUCHTBETONT  
UND MIT GUTER FRISCHE  
AUSGESTATTET —  
SO PRÄSENTIERTEN  
SICH DIE 2018<sup>ER</sup>.**

Markus Iro aus Gols  
hatte beim Mischen  
die goldene Hand:  
Cuvée-Sieg für  
»Special Blend« 2018.

> gung führten. Juli und August blieben heiß und trocken, die Winzer staunten über die extrem frühe Entwicklung der Trauben. Die Weinlese, speziell bei den dünnchaligeren Rebsorten, begann auch für die roten Sorten bereits Mitte August. Für viele Betriebe war die Ernte Mitte September bereits abgeschlossen. Trotz der extrem frühen Ernte sind die Trauben perfekt gereift und brachten harmonische und zugängliche Weine hervor. Zu Herbstbeginn gab es teils ergiebige Niederschläge, der weitere Verlauf von September und Oktober war mild und sonnig, sodass auch die spätreiferen Rotweinsorten unter guten Bedingungen geerntet werden konnten. Das Ergebnis sind sehr dunkle, kraftvolle und dichte Weine mit reifen Tanninen und eher dezenten Säurewerten.

Inwieweit 2018 an die Qualität des tollen Jahres 2015 herankommen oder diesen sogar übertreffen kann, dass wird die Falstaff-Rotweinprämierung im Herbst 2020 zeigen. Bis dahin kann man sich allerdings mit den Jungweinen, aber auch mit vielen Vertretern aus 2017 auf angenehme Weise die Wartezeit vertreiben, die sich schon sehr entgegenkommend präsentierten. Die besten Weine aus dem aktuellen Grand Prix finden Sie im Tastingbereich in diesem Heft sowie sämtliche Verkostungsnotizen ab Jänner auch auf [falstaff.com/rwg19](http://falstaff.com/rwg19). <

FOTOPRODUKTION THOMAS HOPFERWIESER  
FOTOASSISTENT MARION PINTER  
STYLING SIMON WINKELMÖLLER  
HAAR & MAKE-UP MARTINA FASCHING

PIA STREHN: KLEID SELF PORTRAIT ÜBER STEFFL DISTRICT 1 /  
SCHUHE DEI MILLE ÜBER DOMINICI / RING ROSENZWEIG JEWELRY /  
HEMD ETON ÜBER P&C / SCHUHE D.H. POLLAK ÜBER HUMANIC.  
MARKUS IRO: ANZUG & HEMD HUGO BOSS ÜBER STEFFL MEN'S  
WORLD / SCHUHE BARKER ÜBER HUMANIC.  
HANNES REEH: ANZUG CORNELIANI ÜBER P&C / HEMD ETON ÜBER  
P&C / SCHUHE D.H. POLLAK ÜBER HUMANIC.

LOCATION HERZLICHEN DANK AN DAS HOTEL SACHER.

! **Alle Bewertungen**  
aus dem Rotweinguide 2020  
ab 26. 11. online unter  
[falstaff.com/rwg2020](http://falstaff.com/rwg2020)

# BEST OF ROTWEIN GRAND PRIX



93

**ZWEIGELT UNPLUGGED 2018**  
Weingut Hannes Reeh, Andau  
Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Mit feiner Edelholz-Kräuter-Würze unterlegtes Nougat, dunkles Waldbeerkonfit, ein Hauch von Zwetschge, attraktives Bukett. Saftig, elegant, eingebundenes Tannin, Brombeernoten, etwas salzig im Nachhall, vielseitiger Speisenbegleiter.  
hannesreeh.at, € 19,-



92

**BLAUFRÄNKISCH IRRGARTEN 2018**  
Weingut Strehn, Deutschkreutz  
Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Von feinen Orangenzensten unterlegtes rotes Beerenkonfit, ein Hauch von Sauerkirschen, etwas Fenchel. Saftig, elegant, samtiges Tannin, feine, dunkle Fruchtnuancen, würzig im Nachhall, bleibt gut haften, guter Speisenbegleiter.  
strehn.at, € 9,-



92

**SPECIAL BLEND 2018**  
Weingut Markus Iro, Gols  
Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Röstaromen unterlegen Brombeeren, ein Hauch von roten Kirschen, kandierte Veilchen, Mandarinen. Saftig, komplex, eingebundene, samtige Tannine, engmaschig, etwas pfeffrig im Nachhall, vielseitig einsetzbar, mit Potenzial.  
markusiro.at, € 9,20



92

**ZWEIGELT RUBIN CARNUNTUM 2018**  
Franz und Christine Netzl, Göttlesbrunn  
Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, opaker Kern, zarte Randaufhellung. Feine Kräuternuancen, dunkles Brombeerkonfit, ein Hauch von Edelholzwürze, dezent nach Nougat. Saftig, elegant, feine Struktur, samtiges Tannin, schwarze Kirschfrucht im Abgang, Zartbitterschokolade im Nachhall, bleibt gut haften, vielseitig.  
netzl.com, € 10,50



92

**BLAUFRÄNKISCH RIED FÖLLIG 2018**  
Klosterkeller der Barmherzigen Brüder, Eisenstadt  
Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Einladender Duft nach dunklem Beerenkonfit, ein Hauch von schwarzen Kirschen, floraler Touch, Orangenzensten klingen an. Saftig, elegant, feinwürzig, eingebundene Tannine, extrakt-süß nach Brombeerkonfit, vielseitig einsetzbar.  
klosterkeller.at, € 7,30



92

**CUVÉE NEUBERG 2018**  
Weinbau Hareter, Weiden am See  
Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Kakaonoten unterlegen schwarzes Beerenkonfit, ein Hauch von Mandarinenzensten, etwas nach Veilchen. Saftig, elegant, gute Struktur, fruchtsüß nach Walderdbeeren, samtiges Tannin, bleibt gut haften, vielseitig einsetzbar, verfügt über Entwicklungspotenzial.  
wein-hareter.com, € 8,90



92

**BLAUER ZWEIGELT GOLDBERG 2018**  
Weingut Werner Achs, Gols  
Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Mit feiner Kräutervürze unterlegte dunkle Beerenfrucht, dezente Kirschfrucht, ein Hauch von Nougat. Komplex, saftig, elegant, facettenreiche Säurestruktur, mineralisch, Amarenakirsche, eingebundenes, süßes Tannin, Zwetschgen im Abgang, sicheres Potenzial.  
wernerachs.at, € 8,90



92

**BLAUFRÄNKISCH RIED UMRIS 2018**  
Günter + Regina Triebaumer, Rust  
Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine dunkle Beerenfrucht ist mit etwas rauchigen Aromen unterlegt, ein Hauch von Orangenzensten, etwas Cassis, attraktives Bukett. Komplex, saftig, engmaschig, leicht salzig, frische Beerenfrucht im Abgang, tragendes Tannin, hohes Trinkanimo, elegant.  
triebaumer.at, € 9,-



92

**PREMIUM 2018**  
Weingut Scheiblhofer, Andau  
Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feines dunkles Brombeerkonfit ist mit Gewürznuancen unterlegt, ein Hauch von Nougat, etwas Amarenakirsche. Saftig, elegant, samtiges Tannin, dezente Fruchtsüße im Abgang, rotes Beerenkonfit im Nachhall, guter Speisenbegleiter für vielfältige Anlässe, zeigt gute Länge und Reifepotenzial.  
scheiblhofer.at, € 9,90



Hannes Reeh vom Weingut Hannes Reeh, Pia Strehn vom Weingut Strehn und Markus Iro vom Weingut Markus Iro (v. l. n. r.).

# JUNGE ROTE 18

## SIEGER IN DER KATEGORIE BLAUER ZWEIFELT

WEINGUT HANNES REEH  
Der Grand Prix in der größten Sorten-  
Gruppe geht an Zweifelt Unplugged.



## SIEGER IN DER KATEGORIE BLAUFRÄNKISCH

WEINGUT STREHN  
Der Blaufränkisch Irrgarten  
überzeugte die strenge Jury.



## SIEGER IN DER KATEGORIE JUNGE CUVÉES

WEINGUT MARKUS IRO  
Stoffig und würzig holte sich  
Iros Special Blend den  
Grand Prix der Cuvée-Gruppe.



Die Beurteilung der jungen, fruchtbetonten Rotweine des Jahrgangs 2018 bildete den Auftakt zur alljährlichen Falstaff-Rotweinprämierung, die heuer zum 40. Mal durchgeführt wurde.

TEXT & NOTIZEN PETER MOSER

Die Verkostung von rund 250 Weinen aus dem Produktionsjahrgang 2018 bildete die Ouverture zu den umfangreichen Degustationen der österreichischen Rotweinproduktion, die vom Falstaff-Magazin im Sinne der Qualitätsförderung alljährlich durchgeführt wird. Die größte Gruppe bei den Jungweinen bildeten die Vertreter der Sorte Blauer Zweifelt. Für den Zweifelt Grand Prix der Sortenvertreter aus dem Jahrgang 2018 gingen diesmal nicht weniger als 153 Muster ins Rennen, 18 Weine erreichten eine Bewertung, die höher war als 90 Punkte. Schließlich wurde in der Finalrunde aus den vier höchstbewerteten jungen Blauer-Zweifelt-Weinen der Grand-Prix-Sieger ermittelt. Sehr gutes Niveau zeigten die Weine der beiden Gruppen junger reinsortiger Blaufränkisch und junge Cuvées, die vor mehreren Jahren auf Wunsch der Winzer als zusätzliche Grand-Prix-Kategorien implementiert wurden. Es zeigte sich schon an den jungen, zum größten Teil nur im Edelstahl ausgebauten Jungen Roten, bei denen Frucht und unkompliziertes Trinkvergnügen für den Alltagseinsatz im Vordergrund stehen, dass der Jahrgang 2018 den heimischen Rotweinproduzenten sehr entgegengekommen ist. Aus diesem relativ frühen und sehr warmen Jahr darf man sich also in der Folge noch auf eine große Zahl an stoffigen, zum Teil recht kräftigen und mit reifen Tanninen ausgestatteten Weinen freuen. Während man die tollen Rotweine aus dem exzellenten Jahrgang 2017, der den Kern der diesjährigen Falstaff-Rotweinprämierung bildet, noch ruhen lässt, kann man sich an der großen Zahl der saftigen und animierende Jungweine aus 2018 erfreuen. Auf den folgenden Seiten präsentieren wir Ihnen nun unsere Favoriten. >

## LEGENDE

- Rotwein, trocken
- 95–100 Klassiker
- 93–94 ausgezeichnet
- 91–92 exzellent
- 88–90 sehr gut
- 85–87 empfehlenswert

- DIAM Verschluss aus gepresstem Korkgranulat
- DV Drehverschluss
- KK Kunststoffkork
- NK Naturkork
- VL Vinolok

## ZWEIGELT

### 92

#### 1. Grand Prix-Sieger

##### ● Zweigelt Unplugged 2018

##### Weingut Hannes Reeh, Andau

14 Vol.-%, NK. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Mit feiner Edelholz-Kräuter-Würze unterlegtes Nougat, dunkles Waldbeerkonfit, ein Hauch von Zwetschge, attraktives Bukett. Saftig, elegant, eingebundenes Tannin, Brombeernoten, etwas salzig im Nachhall, vielseitiger Speisenbegleiter. [hannesreeh.at](http://hannesreeh.at), € 19,-

#### 2. Grand Prix-Sieger

##### ● Blauer Zweigelt Goldberg 2018

##### Weingut Werner Achs, Gols

13,5 Vol.-%, DV. Tiedunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Mit feiner Kräuterwürze unterlegte dunkle Beerenfrucht, dezente Kirschfrucht, ein Hauch von Nougat. Komplex, saftig, elegant, facettenreiche Säurestruktur, mineralisch, Amarenakirsche, eingebundenes, süßes Tannin, Zwetschgen im Abgang, sicheres Potenzial. [wernerachs.at](http://wernerachs.at), € 8,90

#### 3. Grand Prix-Sieger ex aequo

##### ● Zweigelt Rubin Carnuntum 2018

##### Weingut Franz und Christine Netzl Göttlesbrunn

13,5 Vol.-%, NK. Tiedunkles Rubingranat, violette Reflexe, opaker Kern, zarte Randaufhellung. Feine Kräuternuancen, dunkles Brombeerkonfit, ein Hauch von Edelholzwürze, dezent nach Nougat. Saftig, elegant, feine Struktur, samtiges Tannin, schwarze Kirschfrucht im Abgang, Zartbitterschokolade im Nachhall, bleibt gut haften, vielseitig einsetzbar. [netzl.com](http://netzl.com), € 10,50

#### 3. Grand Prix-Sieger ex aequo

##### ● BIO Zweigelt Alte Reben 2018

##### Weingut Paul Achs, Gols

12,5 Vol.-%, DV. Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Feine Nuancen nach reifen Kirschen, ein Hauch von Kräuterwürze, zarte rauchige Nuancen, Zitrusnoten klingen an. Komplex, saftig, feine Struktur, mineralisch, engmaschig, rote Fruchtnoten im Abgang, bleibt gut haften, vielseitig einsetzbar. [gute-weine.de](http://gute-weine.de), € 14,-

### 91

##### ● Neusiedlersee DAC 2018

##### Weingut Scheiblhof, Andau

13 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Reife Zwetschgenfrucht, etwas Holzwürze, Orangenzesten klingen an, Brombeertouch. Saftig, elegant, eingebundene Tannine, Feigenschutney, salzig im Nachhall, bleibt gut haften, kraftvoller Speisenbegleiter. [scheiblhof.at](http://scheiblhof.at), € 6,90

##### ● Neusiedlersee DAC 2018

##### Weingut Markus Iro, Gols

13 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Nougatnoten, ein Hauch von reifen Pflaumen, kandierte Orangenzesten, zart nach Feigen. Schokolade klingt an. Mittlerer Körper, saftig, elegant, feine Struktur, mineralisch, integrierte Tannine, leichtfüßig, vielseitiger Speisenbegleiter. [markusiro.at](http://markusiro.at), € 8,20

##### ● Zweigelt Rust 2018

##### Triebaumer Günter + Regina, Rust

13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feiner Nougattouch unterlegt dunkles Waldbeerkonfit, ein Hauch von Amarenakirsche, Orangenzesten, attraktives Bukett. Saftig, elegant, feine Tanninstruktur, fruchtsüß nach Brombeeren, etwas nussig, vielseitiger Speisenbegleiter. [triebaumer.at](http://triebaumer.at), € 8,30

lette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feiner Nougattouch unterlegt dunkles Waldbeerkonfit, ein Hauch von Amarenakirsche, Orangenzesten, attraktives Bukett. Saftig, elegant, feine Tanninstruktur, fruchtsüß nach Brombeeren, etwas nussig, vielseitiger Speisenbegleiter. [triebaumer.at](http://triebaumer.at), € 8,30

##### ● Zweigelt Rubin Carnuntum 2018

##### Nepomukhof, Göttlesbrunn

13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Reife Zwetschgenfrucht ist mit etwas Orangenzesten unterlegt, ein Hauch von Lakritze, zart nach Veilchen und Kräutern. Saftig, elegant, dunkles Waldbeerkonfit, fruchtsüß, eingebundenes Tannin, guter Speisenbegleiter. [nepomukhof.at](http://nepomukhof.at), € 9,50

##### ● Zweigelt Select 2018

##### Rotweingut Prickler, Lutzmannsburg

14 Vol.-%, NK. Tiedunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Mit etwas Schokolade unterlegtes dunkles Waldbeerkonfit, ein Hauch von Dörrpflaumen, zart nach Mandarinen. Integriertes Tannin, saftig, elegant, feine Gewürznuancen, Zwetschgen im Abgang, bleibt gut haften, vielseitiger Speisenbegleiter. [prickler.at](http://prickler.at), € 9,90

##### ● Zweigelt Rubin Carnuntum 2018

##### Weinbau Gottschuly-Grassl, Höflein

13,5 Vol.-%, DV/NK. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Dezente Kräuternuancen, dunkle Beerenfrucht, etwas Brombeer, ein Hauch von Cassis, frisches Bukett. Mittlere Komplexität, saftig, gut integrierte Tannine, leicht salzig, schwarze Kirschen, mineralisch im Nachhall, vielseitiger Speisenbegleiter. [gottschuly.at](http://gottschuly.at), € 10,-

xität, saftig, gut integrierte Tannine, leicht salzig, schwarze Kirschen, mineralisch im Nachhall, vielseitiger Speisenbegleiter. [gottschuly.at](http://gottschuly.at), € 10,-

##### ● Zweigelt Rubin Carnuntum 2018

##### Weingut Jahner, Wildungsmauer

13,5 Vol.-%, NK. Tiedunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Intensiver Duft nach Dörrpflaumen und dunklem Waldbeerkonfit, etwas Hagebutte, zart nach Orangenzesten. Mittlerer Körper, feine Struktur, saftig, integriertes Tannin, schwarze Kirschfrucht, guter Speisenbegleiter. [jahner.at](http://jahner.at), € 10,-

##### ● Zweigelt Rubin Carnuntum 2018

##### Weingut Josef Pimpel, Petronell

13,5 Vol.-%, DIAM. Tiedunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Schwarzes Waldbeerkonfit unterlegt mit kandierten Orangenzesten, etwas Feigen, Holzwürze. Saftig, elegant, feine Struktur, mineralisch, fruchtsüß nach Brombeeren, bleibt gut haften, vielseitig einsetzbar. [pimpel.com](http://pimpel.com), € 10,-

##### ● Zweigelt Rubin Carnuntum 2018

##### Gut Böhheim, Arbesthal

13,5 Vol.-%, DV. Tiedunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Röstaromen, etwas schwarze Waldbeeren, ein Hauch nach Brombeeren, Kräutertouch, saftiges Bukett. Mittlere Komplexität, elegant, reife Herzkirschen, eingebundene Tannine, bleibt gut haften, zitroniger Touch, facettenreicher Speisenbegleiter. [gut-boeheim.at](http://gut-boeheim.at), € 10,30

##### ● Zweigelt Rubin Carnuntum 2018

##### Weingut Philipp Grassl, Göttlesbrunn

13,5 Vol.-%, NK. Tiedunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische Kräuterwürze unterlegt schwarze Kirschfrucht, ein Hauch von eingelegten Pflaumen. Saftig, elegant, feine Struktur, balancierte Tannine, ebenfalls Kirschen im Abgang, gute Länge, vielseitiger Speisenbegleiter. [weingut-grassl.com](http://weingut-grassl.com), € 10,50

##### ● Zweigelt Rubin Carnuntum 2018

##### Weingut Artner, Höflein

13,5 Vol.-%, NK. Tiedunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feines dunkles Beerenkonfit unterlegt mit Gewürznuancen, etwas nach Nelken, ein Hauch von frischer Kirsche. Mittlere Komplexität, samtiges Tannin, feine Struktur, zart salzig, Herzkirschen im Abgang, facettenreicher Speisenbegleiter. [artner.co.at](http://artner.co.at), € 10,50

##### ● Zweigelt Rubin Carnuntum 2018

##### Weingut Taferner, Göttlesbrunn

13,5 Vol.-%, DV. Tiedunkles Rubingranat,



13 Vol.-%, DV. Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Feine Kräuterwürze unterlegt reife rote Kirschfrucht, ein Hauch von Cassis, zarte Holznuancen, frisches Bukett, Blutorangen klingen an. Mittlerer Körper, elegant, feine Struktur, Zwetschgen, feinwürzig im Abgang, trinkanimierender Speisenbegleiter. [prickler.at](http://prickler.at), € 6,-

● **Blafränkisch 2018, Stoanikeller** – M. u. M. Steinwandtner, Jois  
13 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Reifes, dunkles Beerenkonfit, ein Hauch von weißem Nougat, zart nach Herzkirschen, fruchtiges Bukett. Saftig, elegant, präsent Tannin, würzig, Johannisbeere im Abgang, bereits gut antrinkbar. [stoanikeller.at](http://stoanikeller.at), € 6,-

● **Blafränkisch Selektion 2018**  
Weinbau Johannes und Klaudia Strudler, Podersdorf am See  
13 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Kräuternuancen, dunkle Waldbeerfrucht, ein Hauch von Cassis, Kardamom klingt an, etwas Nougat. Saftig, elegant, gute Struktur, eingebundene Tannine, fruchtsüß nach Kirschen, salzig im Nachhall. [johannes-strudler.at](http://johannes-strudler.at), € 6,90

● **Blafränkisch »Die Schöpfung« 2018**, Magdalenenhof – Familie Stefan Kaiser, Eisenstadt  
14 Vol.-%, DV. Tiefschwarzes Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Dunkle Waldbeerfrucht ist mit Holzwürze unterlegt, ein Hauch von Weichsel, Kumquats. Mittlerer Körper, saftig, fruchtsüß, Brombeere, zartes Tannin, gut antrinkbar. [magdalenenhof.at](http://magdalenenhof.at), € 6,90

● **Blafränkisch 2018**  
Weingut Wellanschtz, Neckenmarkt  
13 Vol.-%, DV. Tiefschwarzes Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Etwas Kräuterwürze, zart nach Waldbeeren, rote Frucht klingt an, nussiger Touch. Mittlere Komplexität, saftig, integrierte Tannine, schwarze Kirschfrucht, Gewürznoten im Nachhall. [wellanschtz.at](http://wellanschtz.at), € 7,50

● **Mittelburgenland DAC classic 2018**  
Rotweine Lang, Neckenmarkt  
12,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart nach Brombeeren, ein Hauch von Zwetschge, etwas Orangenesten, feinwürzig. Saftig, mittlere Komplexität, präsent, feines Tannin, tabakig im Abgang, dunkle Beerenfrucht, bereits gut antrinkbar. [rotweinelang.at](http://rotweinelang.at), € 7,90

● **Blafränkisch Die Schöpfung 2018**  
Klosterkeller der Barmherzigen Brüder

**Eisenstadt**

14,5 Vol.-%, NK. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Holzwürze unterlegt eingelegte Kirschfrucht, zart nach Brombeeren, etwas Zedernholz, feine Schokoladennoten. Mittlerer Körper, feiner Säurebogen, eingebundene Tannine, dunkle Waldbeerfrucht. [klosterkeller.at](http://klosterkeller.at), € 8,-

● **Blafränkisch Heideboden 2018**  
Weingut Horst und Georg Schmelzer Gols

13 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine dunkle Beerenfrucht, ein Hauch von Kräutern, zarte Balsamicnoten, ein Touch von Mandarinenesten. Mittlerer Körper, saftig, rund, eingebundenes Tannin, fruchtsüß nach Kirschen, salzig im Nachhall, feiner Speisenbegleiter. [wein-schmelzer.at](http://wein-schmelzer.at), € 8,-

● **Blafränkisch 2018**  
Weingut Nehrer, Eisenstadt

13 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Holznuancen unterlegen schwarze Kirschfrucht, zarte Nougatnoten, tabakig, Mandarinen klingen an. Saftig, frisch, balancierte, runde Tannine, Zwetschge im Abgang. Kräuternuancen und nach Lebkuchen im Nachhall, guter Speisenbegleiter. [nehrer.at](http://nehrer.at), € 8,-

● **Blafränkisch Kalkstein 2018**  
Weingut Mariel Wulkapodersdorf

13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Röstaromatik unterlegt dunkles Waldbeerenkonfit, schwarze Kirschfrucht, ein Hauch von Nougat. Saftig, elegant, eingebundene, feine Tanninstruktur, Tabakwürze, etwas Lakritze im Abgang, dunkle Frucht im Finish, guter Speisenbegleiter. [mariel.at](http://mariel.at), € 8,-

● **Blafränkisch Deutschkreutz 2018**  
Weingut Ernst, Deutschkreutz

13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Mit etwas Wiesenkräutern unterlegte Cassisnote, ein Hauch von Kumquat, feine Holzwürze. Mittlerer Körper, frische Struktur, zitronig-salzig im Abgang, rote Beerenfrucht, Weichselnoten im Nachhall. [weinguternst.at](http://weinguternst.at), € 8,-

● **Blafränkisch Ried Edelgrund 2018**  
Weingut Gebrüder Nittnaus, Gols

13 Vol.-%, DV. Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe. Zarte Orangenesten, ein Hauch von rotem Beerenkonfit, etwas floraler Touch, zart nach Vanille, fruchtiges Bukett. Mittlerer Körper, saftig, balancierte Säurestruktur, feine Tannine, Kirschfrucht im Abgang. [nittnaus.net](http://nittnaus.net), € 8,70



● **BIO Blafränkisch Classic 2018**  
Iby Bio Rotweingut, Horitschon

13 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Intensive Kräuterwürze, ein Hauch von Brennesseln, zart nach schwarzer Kirschfrucht, etwas dunkle Beerenfrucht, Röstaromen klingen an. Mittlerer Körper, frische Struktur, samtiges Tannin, Fruchtsüße nach Brombeeren, blättrige Würze im Nachhall, bereits gut antrinkbar. [iby.at](http://iby.at), € 9,-

● **Blafränkisch Deutschkreutz 2018**  
Weingut Silvia Heinrich, Deutschkreutz

13 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Schwarze Kirsche ist mit Kräutern unterlegt, ein Hauch von Blutorangenesten, zarter Feigentouch. Saftig, elegant, eingebundenes Tannin, fruchtsüß im Abgang, Brombeeren, salzig im Nachhall, vielseitig. [weingut-heinrich.at](http://weingut-heinrich.at), € 9,-

● **BIO Blafränkisch 2018**  
Weingut Thomas Hareter Weiden am See

12 Vol.-%, DV/DIAM. Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Zarte rote Beerenfrucht, ein Hauch von Eukalyptus, etwas Wiesenkräuter, Frischenuancen, zart blättrige Würze. Mittlerer Körper, saftig, feine Struktur, samtig, rotbeerige Fruchtsüße, etwas Gerbstoff im Finish, bleibt gut haften, vielseitig einsetzbar. [hareter.at](http://hareter.at), € 9,50

● **Blafränkisch vom Kalk 2018**  
Weingut Markus Altenburger, Jois  
12,5 Vol.-%, DV. Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung.

Feine schwarze Kirschfrucht, zart nach kandierten Orangenesten, Wiesenkräuter, ein Hauch von Cassis. Saftig, feine Struktur, mineralisch-salzig, fruchtsüß, rote Beerenfrucht, bleibt gut haften, vielseitiger Speisenbegleiter. [gute-weine.de](http://gute-weine.de), € 9,90

● **Eisenberg DAC 2018**  
Groszer Wein, Burg

12,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte schwarze Beerenfrucht, frische Kräuter, ein Hauch von Lavendel, florale Nuancen, etwas Tabakwürze. Mittlerer Körper, saftig, elegant, zitroniger Touch, rote Beerenfrucht, balanciertes Tannin, bleibt gut haften, frischer Speisenbegleiter. [groszerwein.at](http://groszerwein.at), € 11,50

● **BIO Blafränkisch Best Friend 2018**  
Weingut Pittnauer, Gols

13 Vol.-%, NK. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Räucher-Kräuter-Würze unterlegt rote Kirschfrucht, zart nach Cassis, etwas Lakritze und Zitrus. Mittlerer Körper, frische Struktur, ein Hauch von Kräutern, feines Tannin, zart ätherisch im Abgang, bereits gut antrinkbar. [pittnauer.com](http://pittnauer.com), € 19,-

● **Blafränkisch Rosalia DAC 2018**  
Weingut Alfred Fischer, Stöttera

13,5 Vol.-%, DIAM. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Brombeerennoten sind mit feinen Wiesenkräutern unterlegt, ein Hauch von Klementinenesten, schwarze Kirschen klingen an. Mittlerer Körper, feine Tanninstruktur, Holzwürze unterlegt Waldbeerenkonfit im Abgang, guter Speisenbegleiter. [alfredfischer.com](http://alfredfischer.com), Preis: k. A.

● **Blafränkisch Ried Mönch Exklusiv 2018**, Remushof Jagschitz, Oslip

13 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Holzwürze, ein Hauch von Weichseln, zarte tabakige Nuancen, Mandarinenesten klingen an, Vanilletouch. Saftig, frische Struktur, mineralisch, salzig-zitronig im Abgang, Herzkirschen im Nachhall, gut antrinkbar. [remushof.at](http://remushof.at), Preis: k. A.

**CUVÉE**

**92**

1. Grand Prix-Sieger

● **Special Blend 2018 ZW/CF/BF**  
Weingut Markus Iro, Gols

13 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Röstaromen unterlegen Brombeeren, ein Hauch von roten Kirschen, kandierte Veilchen, Mandarinen. Saftig, komplexe, eingebundene, samtige Tannine, engmaschig.

etwas pfeffrig im Nachhall, vielseitig einsetzbar mit Potenzial.  
markusiro.at, € 9,20

**2. Grand Prix-Sieger**

● **Cuvée Neuberg 2018 BF/BB**  
**Weinbau Hareter**  
**Weiden am See**  
13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Kakaonoten unterlegen schwarzes Beerenkonfit, ein Hauch von Mandarinenzesten, etwas nach Veilchen. Saftig, elegant, gute Struktur, fruchtsüß nach Walderdbeeren, samtiges Tannin, bleibt gut haften.  
wein-hareter.com, € 8,90

**3. Grand Prix-Sieger**

● **Premium 2018 ZW/ME/CS**  
**Weingut Scheiblhofer, Andau**  
13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feines dunkles Brombeerenkonfit ist mit Gewürznuancen unterlegt, ein Hauch von Nougat, etwas Amarenakirsche. Saftig, elegant, samtiges Tannin, dezente Frucht-süße im Abgang, rotes Beerenkonfit im Nachhall, guter Speisenbegleiter.  
scheiblhofer.at, € 9,90

**9I**

● **Cuvée Debüt 2018 ZW/PN/BF**  
**Weingut Michael Auer, Höflein**  
13 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Schwarze Kirsche ist mit etwas Nougat unterlegt, ein Hauch von Kräutern, zart nach Marzipan, Orangenschalen klingen an. Saftig, elegant, fruchtsüß, samtiges Tannin, rote Beerenfrucht im Abgang, frischer Speisenbegleiter, bereits gut antrinkbar.  
weingut-auer.com, € 8,30

● **Cuvée Prickler 2018 BF/ZW/ME**  
**Rotweingut Prickler, Lutzmannsburg**  
13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Mit feiner Kräuterwürze unterlegte schwarze Kirschen, ein Hauch von Edelholzwürze, zart nach Cassis, Kumquats klingen an. Saftig, elegant, feine Tanninstruktur, Brombeeren im Abgang, salzig im Nachhall, bleibt gut haften, vielseitig einsetzbar.  
prickler.at, € 8,50

● **Carnuntum Cuvée 2018 ZW/ME/BF**  
**Weingut Gerhard Markowitsch**  
**Göttlesbrunn**  
13 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Mit etwas Holzwürze unterlegte Brombeerennoten, feiner Lakritzetouch, nussige Nuancen, Nougat und Orangenzesten klingen an. Saftig, straff, samtige Tannine, Schwarze Johannisbeere im Abgang, mineralisch im Nachhall, vielseitig.  
markowitsch.at, € 8,80

● **Ried Siglos 2018 ZW/BF**  
**Weingut Silvia Heinrich, Deutschkreutz**  
13 Vol.-%, DV. Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart nach dunklem Waldbeerenkonfit, unterlegt mit Orangenzesten, Dörrpflaumen, ein Hauch von Edelholznüancen. Saftig, elegant, balanciert und rund, eingebundene Tanninstruktur, fruchtsüß, Brombeeren im Abgang, vielseitig einsetzbar.  
weingut-heinrich.at, € 11,90

● **BIO Cuvée CSM 2018 CS/ME**  
**Weingut Migsich, Antau**  
12 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Holzwürze unterlegt schwarze, frische Waldbeeren, etwas Röstaromen, ein Hauch von Zwetschgen. Saftig, elegant, frische Struktur, zarte Tanninstruktur, etwas Kirsche im Abgang, kräuterig im Nachhall, guter Speisenbegleiter.  
migsich.at, € 12,-

● **Blaufränkisch Cabernet 2018 BF/CS/CF**  
**Triebaumer Günter + Regina, Rust**  
13,5 Vol.-%, DV. Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Cassisnoten, ein Hauch von Orangenzesten, Tabakwürze, dunkle Waldbeeren. Saftig, elegant, präsent Tannin, etwas Lakritze, Brombeeren im Nachhall, wird von Flaschenreife profitieren, vielseitig einsetzbar.  
triebaumer.at, € 13,50



**9O**

● **Red Kiss 2018 CS/BF/ZW**  
**Winzerhof Kiss, Jois**  
13,5 Vol.-%, DV. Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Rotes Waldbeerenkonfit, ein Hauch von Edelholzwürze und Brombeeren, etwas Schokolade. Saftig, fruchtsüß, balancierte Tanninstruktur, Heidelbeeren im Abgang, salzig im Nachhall, feinnussig im Rückgeschmack, guter Speisenbegleiter.  
winzerhof-kiss.at, € 6,90

● **BIO Heideboden 2018 ME/ZW/BF**  
**Bio-Weingut Ettl, Podersdorf am See**  
13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Dörrobstnuancen sind mit etwas kandierten Orangenschalen unterlegt, ein Hauch von Pflaumenmus, feine Holzwürze. Kraftvoll, saftig, feine Holznuancen, etwas dunkle Beerenfrucht, pfeffrig im Nachhall, bereits gut antrinkbar.  
bioweingut-ettl.at, € 7,20

● **Carnuntum Cuvée 2018 BF/ZW/ME**  
**Weingut Franz und Christine Netzl**  
**Göttlesbrunn**  
13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Holznoten, zart nach reifem Waldbeerenkonfit, kandierte Orangenzesten, nussige Aromen. Saftig, gute Struktur, feines Tannin, rund und balanciert, bereits gut antrinkbar, vielseitig einsetzbar.  
netzl.com, € 7,50

● **bf : me 70 : 30 2018 BF/ME**  
**Weingut Josef Pimpel, Petronell**  
13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feines rotes Beerenkonfit, ein Hauch von Zwetschgen und kandierten Veilchen, feine florale Nuancen, etwas Wiesenkräuter, attraktives Bukett. Saftig, balanciert, samtiges Tannin, zarte schwarze Herzkirschennoten, bleibt gut haften, ausgewogener Speisenbegleiter.  
pimpel.com, € 7,80

● **Trie rot 2018 ZW/CS**  
**Triebaumer Günter + Regina, Rust**  
13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feiner Duft nach schwarzen Kirschen, ein Hauch von Karamell, zarte Kräuter nuancen, Holzwürze klingt an. Mittlerer Körper, feine Struktur, kraftvoll, zartes Tannin, dunkle Waldbeeren im Abgang, tabakig, salzig im Nachhall, bereits gut antrinkbar.  
triebaumer.at, € 8,-

● **Churchbutton Red 2018 ZW/ME**  
**Weingut Kirchknopf**  
**Eisenstadt-Kleinhöflein**  
13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Kräuter nuancen, ein Hauch von

Zartbitterschokolade, etwas dunkle Waldbeerenfrucht, zart nach schwarzer Kirsche. Saftig, kraftvoll, mittlere Komplexität, ebenfalls reife, fruchtsüße Kirschnoten im Abgang, salzig im Nachhall, guter Speisenbegleiter.  
weingut-kirchknopf.at, € 8,20

● **Heideboden 2018 ZW/SL**  
**Schaller vom See, Podersdorf am See**  
13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Dunkles Beerenkonfit, etwas nussig, ein Hauch von Lakritze, zarte Holznuancen. Mittlerer Körper, eingebundene Tannine, etwas Vanille, Brombeeren im Abgang, würziger Nachhall, guter Speisenbegleiter.  
schallervomsee.at, € 8,90

● **Patfalu 2018 CS/ZW/SL**  
**Schaller vom See, Podersdorf am See**  
14 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Etwas Nougat unterlegt feine Dörrpflaumen, etwas Edelholznüancen, zart nach kandierten Veilchen. Saftig, elegant, runde Tannine, zart nach dunklem Beerenkonfit, fruchtsüßer Nachhall, vielseitig einsetzbar.  
schallervomsee.at, € 9,50

● **BIO Big Blend 2018 ZW/ME**  
**Iby Bio Rotweingut, Horitschon**  
13,5 Vol.-%, VL. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Kräuter nuancen, ein Hauch von Herzkirschen, zart nach weißem Nougat, kandierte Orangenzesten. Saftig, straff, feines Tannin, dunkle Beerenfrucht feinwürzig im Nachhall, guter Speisenbegleiter.  
iby.at, € 12,-

● **Cuvée Exclusiv 2018 BF/ZW/ME**  
**Weingut Josef Tesch, Neckenmarkt**  
13,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Kräuter nuancen sind mit balsamischen Noten unterlegt, dunkles Waldbeerenkonfit, ein Hauch von Klementinen. Mittlerer Körper, kraftvoll, feine Tannine, reife Beerenfrucht, Holzwürze im Nachhall, bereits gut antrinkbar.  
tesch-wein.at, € 13,99

● **Cuvée Carnuntum selection 2018 ZW/BF**  
**Weingut Payr, Höflein**  
12,5 Vol.-%, DV. Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Etwas nach Brombeeren und Karamell, ein Hauch von roter Waldbeerenfrucht, frisches und einladendes Bukett. Mittlere Komplexität, feine Tannine, zartwürzig, Pflaumen im Abgang, salzig im Nachhall.  
weingut-payr.at, Preis: k. A.

Alle Bewertungen aus dem Rotweinguide 2020 ab 26. Jänner online unter  
falstaff.com/rwg2020